



FORDERUNGEN DER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DES PAULSEN-GYMNASIUMS ZU Globaler Gesundheit

Berlin, 28. August 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir sind Schüler*innen des Paulsen-Gymnasiums in Berlin und haben das Privileg in einem Land zu leben, in dem wir täglich Zugang zu Wasser, sanitären Anlagen und medizinischer Versorgung zu haben. Dadurch leiden wir nicht an vermeidbaren Krankheiten wie viele Kinder in Entwicklungsländern, denen diese grundlegenden Menschenrechte verwehrt bleiben. Pro Tag sterben 15.000 Kinder unter 5 Jahren an vermeidbaren Ursachen (z.B. Krankheiten wie Lungenentzündungen und Durchfall). Diese Sterberate kann durch unsere Unterstützung drastisch eingedämmt werden. Auf einen Schlag ist es nicht möglich, alle zu retten, aber jedes gerettete Leben ist wertvoll.

Wir stellen daher die folgenden Forderungen an die deutsche Bundesregierung:

(I) Unterstützung von Bildungsprogrammen

Der erste Schritt, um sich jenen Herausforderungen zu stellen, ist es, präventive Maßnahmen lokal durchzuführen. Zu diesen Maßnahmen gehören unter anderem bessere Aufklärung zur Vermittlung von hygienischem und medizinischem Grundwissen. Um dies zu ermöglichen, fordern wir die deutsche Bundesregierung auf, einen Schwerpunkt auf die Unterstützung von Bildungsprogrammen zu setzen.

(II) Ausbau grundlegender und angepasster Infrastruktur

Damit für jenes Wissen eine dauerhafte Basis geschaffen werden kann, benötigen wir eine grundlegende und angepasste Infrastruktur. Zu den unmittelbar auszubauenden Bereichen gehören hierbei Straßen, Wasser- und Stromleitungen sowie sanitäre und medizinische Einrichtungen.

(III) Globale Kooperation auf wirtschaftlicher und politischer Ebene

Für eine langfristige Verwirklichung der genannten Ziele fordern wir eine globale Kooperation auf wirtschaftlicher und politischer Ebene, die alle relevanten Akteure gleichberechtigt an den Verhandlungen teilnehmen lässt.

Um das SDG 3 „Gesundheit und Wohlergehen für Alle“ innerhalb der gesetzten Grenze bis 2030 zu erreichen, müssen die erläuterten Maßnahmen der Prävention, des Ausbaus aller Arten der Infrastruktur und Kooperation auf politischer und wirtschaftlicher Ebene, ergriffen werden. Daher bitten wir Sie als Regierungsverantwortliche, umgehend zu handeln und die dargestellten Empfehlungen im nächsten UN UHC High-level Meeting einzubringen. Dies ist nicht nur zum Erreichen des SDG 3 von großer Bedeutung, sondern bringt uns auch dem Erreichen aller anderen SDG-Punkte näher.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signatures: Haag, V. Paul, Heydenrum, Xobck, Spitzer, Leonilla, Quast, der Silva

Die Schülerinnen und Schüler des Politikwissenschaftskurses im Paulsen-Gymnasium